



Hotel-Paläste zwischen Traum und Wirklichkeit

Einladung zum Hotel-Architektur-Stadtrundgang in Luzern mit Dr. Roland Flückiger

- Samstag, 16. November 2019, 14.15–17.30 Uhr Anschliessend Umtrunk in der historischen Bar des «Hotel Montana» mit Gesang und Musik aus den 30er-Jahren
- > Treffpunkt: Landungsbrücke 1, Meilihalle, Bahnhofplatz Luzern (vis-à-vis Bahnhof)

Programm:

Wir besuchen mit dem Referenten einige architektonisch interessante Luzerner Hotelbauten, Besonderheiten aus dem 19. und 20. Jahrhundert, und wir sehen, was damals geplant war, und was daraus geworden ist.

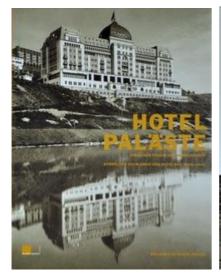
Um ca. 16 Uhr ermöglicht eine einmalige Führung mit dem scheidenden Direktor Fritz Erni des Artdeco-Hotels «Montana» einen Blick hinter die Kulissen des Betriebes. Danach genehmigen wir uns einen Apéro in der Montana-Bar (auf eigene Kosten). Dazu Gesang aus der Epoche mit Corinne Saner, am Flügel Conrad Heusser.

Dr. Roland Flückiger-Seiler hat an der ETH Zürich studiert und promoviert mit einer Arbeit zur Geschichte des mittelalterlichen Städtebaus bei Professor Paul Hofer. Ergänzungsstudium Denkmalpflege an der TU Dresden und der Denkmalakademie Görlitz. Langjährige Tätigkeit als Denkmalpfleger in Kanton und Stadt Bern sowie als Fachexperte in den Bereichen von Kulturgütererhaltung und Denkmalpflege.

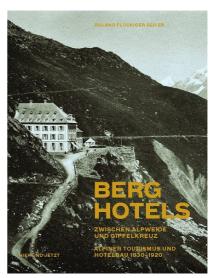
Während mehreren Jahren tätig als Forschungsleiter auf dem Gebiet der schweizerischen Architektur- und Kulturgeschichte, u. a.: Konzept und Leitung des Nationalfonds-Projekts «Schweizer Hotelbauten 1830-1920»; Konzept und Leitung des Inventars «Luzerner Hotel- und Tourismusbauten» im Auftrag der kantonalen Denkmalpflege Luzern; Bauernhausforschung Wallis und Solothurn, Leitungsfunktion beim Inventar historischer Verkehrswege der Schweiz (Mitglied der Projektleitung).

Zahlreiche Publikationen zu Themen aus der schweizerischen Hotel- und Tourismusgeschichte. Verschiedene Lehraufträge, u. a. an der Universität Bern, an der Berner Fachhochschule Architektur, Holz und Bau sowie an der Hochschule für Tourismus in Worms. Initiant und bis 2004 Jurypräsident der ICOMOS-Auszeichnung «Das historische Hotel / Restaurant des Jahres». 2005–2018 Gründungsmitglied und Vorstandstätigkeit von Swiss Historic Hotels, seit 2006 Jurymitglied der Auszeichnung «Der historische Gastbetrieb des Jahres in Südtirol», seit 2016 Mitglied des Beirates zum Brügger-Projekt des Alpinen Museums der Schweiz (alps).

Der Autor ist zudem Präsident der 2008 gegründeten Stiftung «Hotelarchiv Schweiz», die sich zum Ziel gesetzt hat, das schweizerische Kulturgut im Bereich von Hotellerie und Tourismus (Gebäude und deren Mobiliar sowie alle Dokumente aus diesem Themenbereich) zu erhalten, fachgerecht zu archivieren und der interessierten Öffentlichkeit zugänglich zu machen.







Begleitende Literatur:

Hotelpaläste zwischen Traum und Wirklichkeit – Schweizer Tourismus und Hotelbau 1830–1920 Hotelträume zwischen Gletschern und Palmen – Schweizer Tourismus und Hotelbau 1830–1920 Berghotels zwischen Alpweide und Gipfelkreuz – Alpiner Tourismus und Hotelbau 1830–1920